

25 Schön blühn die Heckenrosen

Frühmorgens, wenn die Hähne krähn, zieh`n wir zum Tor hinaus,
und mit verliebten Augen spä`n die Mädchen nach uns aus!
Am Busch vorbei wir ziehen, wo Heckenrosen blühen
und mit den Vögelein im Wald ein frohes Lied erschallt!

**Von der Lore, von der Dore, von der Trude und Sophie!
Von der Lene und Irene, von der Annemarie!
Ja schön blüh`n die Heckenrosen,
schön ist das Küssen und Kosen!
Rosen und Schönheit vergeh`n, drum nützt die Zeit,
denn die Welt ist so schön!**

Und wenn wir wieder rücken ein mit frohem Spiel und Sang,
begleiten uns die Mägdelein die Straßen dann entlang.
Und jede sucht den ihren und will mit ihm marschieren
vergnügt im gleichen Schritt und Tritt, dann singen wir ein Lied:

Von der Lore . . .

Und abends, wenn kein Dienst mehr drückt, wird lustig
ausgeschwärmt;
an neuer Liebe sich beglückt und alte aufgewärmt.
Ein jeder weiß ein Schätzchen an einem trauten Plätzchen.
Der Mensch braucht, was er haben muß,
auch ab und zu `nen Kuß.

Von der Lore . . .